



BERLINER HELFEN E.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Menschen in Not sowie der Jugend- und Altenhilfe. Jede Spende wird zu hundert Prozent weitergegeben. Personal-, Verwaltungs- und Werbekosten trägt die Berliner Morgenpost. Internet www.berliner-helfen.de; Adresse Axel-Springer-Str. 65, 10888 Berlin; Telefon 030/25 91 738 19; E-Mail kontakt@berliner-helfen.de

Bankverbindung Bank für Sozialwirtschaft, Spendenkonto 55, BLZ 100 205 00 Berliner Bank, Konto 1 847 800 000, BLZ 100 200 00



Defa-Kinotag zugunsten von Berliner helfen

Die Defa-Stiftung veranstaltet am 18. August im Sputnik-Kino in Kreuzberg einen Film-Tag für Jung und Alt. Am Nachmittag wird um 14.30 Uhr „Das Schulgespenst“ gezeigt, ein Defa-Kinderfilm von 1987. Anschließend gibt es bei Kuchen und Getränken die Gelegenheit, Regisseur Rolf Losansky zu seinem Film zu befragen. Um 20 Uhr wird dann der Defa-Klassiker „Solo Sunny“ gezeigt mit einer Einführung von Helmut Morsbach, Vorstand der Defa-Stiftung. Der Abend klingt aus mit einer Tombola, Live-Musik und Poetry-Slam in der Kinobar. Der gesamte Erlös des Kinotages geht an Berliner helfen.

Der 1998 gegründeten Defa-Stiftung gehört der Defa-Filmstock, der die gesamte Kinoproduktion der DDR-Filmstudios umfasst und Teil des nationalen Kulturerbes ist. Ziel der Stiftung ist es, die 12 000 in der DDR produzierten Filme zu erhalten, öffentlich zu machen sowie durch Preise und Stipendien die deutsche Filmkunst zu fördern. Der Benefiz-Kinotag zugunsten von Berliner helfen ist ein Projekt von Merle Bargmann im Rahmen ihres Freiwilligen Sozialen Jahres bei der Defa-Stiftung. Weitere Infos finden Sie unter www.defa-stiftung.de



Szene aus dem Defa-Film „Das Schulgespenst“

„Aktion Rückenwind“: Informationen über Lungenkrebs

Am 25. August findet im Roten Rathaus in Mitte von 15 bis 17 Uhr eine Informationsveranstaltung der „Aktion Rückenwind - Hilfe bei Lungenkrebs“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an Lungenkrebskranke und ihre Angehörigen. Mediziner verschiedener Berliner Kliniken beantworten allgemeine Fragen zu Diagnostik, Therapie und den Umgang mit der Erkrankung. Auch Betroffene oder deren Angehörige wie Moritz Krebs, der Sohn des an Lungenkrebs verstorbenen Schauspielers Dieter Krebs, kommen zu Wort. Mit seiner Teilnahme möchte er den Betroffenen - aber vor allem auch deren Angehörigen, Mut machen, über die Krankheit zu sprechen. Die Besucher können sich mit Experten in persönlichen Gesprächen austauschen. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.hilfe-bei-lungenkrebs.de

INKÜRZE TIPS & TERMINE

KINDERKREBSHILFE

Dance against Cancer Mit dem „Dance against Cancer“ heute im ZMF, Brunnenstr. 70 in 13355 Berlin (U-Bhf. Voltastraße), wollen zwei Krankenkranke-Auszubildende Spenden für krebskranke Kinder sammeln. Der Eintritt in Höhe von zehn Euro wird der Pädiatrie mit Schwerpunkt Onkologie im Campus des Virchow-Klinikums der Charité gespendet. Kontakt: raphaelloehne@gmx.de, Telefon 0151/230 40 544

BENEFIT-FUSSBALLTURNIER

Maritim Sieger beim Hotel Cup Beim Finale des Hotel Cups 2010 in Köln siegte das Maritim-Hotel „pro Arte“ aus Berlin mit 3:2 über das Ibis-Hotel „City Stuttgart“. Mit den Einnahmen und Überschüssen der sechswöchigen Turnierserie in verschiedenen Städten Deutschlands werden karitative Initiativen unterstützt, in Berlin mit 270 Euro der Verein Berliner helfen. Infos unter www.hotelcup.de

Spendenlauf für neue Sporthalle in Weißensee

Theresienschule will am 4. September Geld für den Neubau sammeln - es fehlen noch 500 000 Euro

Voller Hoffnung sehen Schüler, Eltern und Lehrer der Katholischen Theresienschule Weißensee dem 4. September entgegen. Denn dieser Tag soll ihnen das große Geld bringen. Rund 500 000 Euro fehlen noch für den Bau der dringend benötigten Turnhalle. Mit einem großen, öffentlichen Sponsorenlauf rund um den Weißen See soll an diesem Tag ein Großteil der Summe eingeworben werden. Ein beachtliches Vorhaben, doch die Theresienschule hat keine andere Wahl, soll in Zukunft nicht noch mehr Sportunterricht ausfallen.

Mancher Weißenseer wird sich noch gut an die Industriebranche erinnern, die bis vor wenigen Jahren das Grundstück zwischen Langhans- und Charlottenstraße hinter der St. Josef-Kirche verschandelte. In zähen Verhandlungen war es der katholischen Theresienschule in der Behaimstraße vor vier Jahren gelungen, gemeinsam mit der Stiftung Maßwerk das benachbarte Grundstück zu erwerben, um dort einen Sportplatz für die Schule und die umliegenden Freizeiteinrichtungen zu errichten - finanziert aus Spendenmitteln. Ein mühsames und schwieriges Vorhaben, doch weder das Land Berlin noch das Erzbistum hatten Geld für die dringend benötigten Sportstätten.

Aus eigener Kraft

So entstand die Idee, die Mittel mit Unterstützung des Schul-Fördervereins und der Stiftung Maßwerk aus eigener Kraft aufzubringen. Die gemeinnützige Stiftung Maßwerk, die sich dem Erhalt und der Restaurierung kirchlicher Bauten in Berlin und Brandenburg verpflichtet hat, steuerte den finanziellen Grundstock und das fachliche Knowhow ihres Vorstandes, eines pensionierten Baudirektors, bei. Schulleitung, Eltern, Lehrer und Schüler bemühten sich um weitere 250 000 Euro für das Vorhaben. Bei zwei Sponsorenläufen 2007 und 2008 im Stadion Buschallee brachten die Schülerinnen und Schüler der Theresienschule 90 000 Euro zusammen. Das Prinzip: auf einer „Sponsorenkarte“ bestätigten Firmen und Geschäfte aus der Nachbarschaft, Freunde und Verwandte einen bestimmten Betrag je absolvierter Runde über 400 Meter.

So erlief eine Fünftklässlerin, die einen Satz kopierter Sponsorenkarten unter den Arbeitskollegen ihres Vaters verteilte, insgesamt 3000 Euro. Der Einsatz hatte sich gelohnt. Im November 2008 wurde der neue Sportplatz eingeweiht.

Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer wäre das nicht möglich gewesen: Schüler, Eltern und Lehrer leisteten an Wochenenden die notwendigen Beräumungsarbeiten, Mütter verpflegten die Arbeitstrupps mit belegten Broten und Eltern erstellten Flyer und warben um Spenden. Der Abgeordnete Ralf Hillenberg setzte

Theresienschule

• **Gymnasium** Die Theresienschule in der Behaimstraße 29 (neben der St. Josef-Kirche) in Weißensee wurde 1894 durch eine Initiative von Vätern der Herz-Jesu-Pfarrei in Prenzlauer Berg gegründet. Von den Nazis geschlossen und 1945 wiedereröffnet war sie in der DDR mehrfach von Schließung bedroht. Träger des Gymnasiums ist das Erzbistum Berlin.

• **Turnhalle** Wer den Neubau der Sportstätte unterstützen möchte spendet an: Die Freunde der Katholischen Theresienschule Berlin-Weißensee e.V. Konto 6001881033 PAX Bank eG, BLZ 37060193 Verwendungszweck: „Sportstättenbau Theresienschule“. Der Förderverein ist als gemeinnützig anerkannt und stellt Spendenbescheinigungen aus. Weitere Infos unter www.theresienschule.de

sich für die Grundstücksüberlassung ein, das Technische Hilfswerk (THW) unterstützte mit Einsatzübungen die Sanierung der Industriebrache. Für den Architekten-Wettbewerb um die geplante Turnhalle gab es für den Siegerentwurf zwar kein Honorar - aber fünf Flaschen Rotwein als Preis. Doch damit gab es immer noch keine Turnhalle. In Ermangelung eines eigenen Sportgeländes nutzen die Schüler und Schülerinnen die Hallen benachbarter Institutionen oder des Bezirks. Das bedeutet: lange Wege und weniger Sportunterricht als eigentlich nötig. Also wurde beschlossen: wir machen wieder einen Sponsoren-Lauf, um die restlichen rund 500 000 Euro für den nun bereits begonnenen Turnhallen-Bau zu bekommen.

Die Vorbereitungen laufen schon seit Wochen. Am Sonnabend, dem 4. September um 9 Uhr werden etwa 600 Schülerinnen und Schüler und auch viele Lehrer an den Start gehen. Geläufen wird diesmal rund um den Weißen See - und alle hoffen auf großzügige Sponsoren. „Wenigstens 5 Euro pro Runde sollten auf der Sponsorenkarte eingetragen werden“, sagt der stellvertretende Schulleiter Christiano Lahser. Eine Runde ist diesmal 1,3 Kilometer lang.

Firmen und Verbände unterstützen die Schule mit Sponsoren-Ständen entlang der Laufstrecke am Weißen See. Die Katholische Theresienschule geht mit ihrem Sponsorenlauf bewusst in die Öffentlichkeit, denn die neuen Sportstätten der Schule sollen auch den Vereinen und Einrichtungen des Bezirks offen stehen. BM



Das Team von „Franziskus Aktuell“: vor der nächsten Ausgabe werden die Themen gesammelt

Schüler machen Zeitung

Was wird der Aufmacher? Was ist die interessanteste Geschichte? Wie in der täglichen Redaktionskonferenz der Berliner Morgenpost wird beim Malteser-Schulprojekt an der Sankt-Franziskus-Schule in Schöneberg über den Inhalt der Zeitung diskutiert. Jeder bringt Argumente für sein Fachgebiet: Immanuel ist für Fußball zuständig, Aylena für Mode und Nicole will einen Artikel schreiben, warum Mädchen gewalttätig werden. Eines der Themen nach den Schulfesttagen wird die gemeinsame Radtour an den Lottsee-See in Brandenburg sein. „Solche Ausflüge und auch das Projekt Schülerzeitung sind nur durch Spenden möglich“, sagt Hendrikje Morawe, Leiterin des Familiendienstes der Malteser. Dank einer Spen-

de von Berliner helfen konnte zum Beispiel ein Computer für die Redaktionsarbeit angeschafft werden. Die Schüler im Alter zwischen 10 und 15 Jahren treffen sich einmal die Woche in ihrer Freizeit, um an der Zeitung zu arbeiten. Es geht um Themen wie Mobbing, neue Filme und Bücher oder die Begeisterung für Bollywood-Stars.

Die katholische Sankt-Franziskus-Grund- und Oberschule in der Hohenstaufenstraße in Schöneberg wird von mehr als 800 Schülern aus 25 Nationen besucht. Der Malteser Familiendienst betreibt mit ehrenamtlichen Helfern eine kleine Cafeteria, bietet Hausaufgabenhilfe und Projekte wie die Schülerzeitung als sinnvolle Freizeitgestaltung an. G6

Heiraten / Bekanntschaften

Heiratswünsche weiblich

Attr. 53, gefühlte 40, sportlich, unternehmungslustig, gesellig, naturverbunden, gutskütert, sucht ebensolchen Partner für Unternehmungen, gute Gespräche, Nähe. #296629, Morgenpost, 10445 Berlin

Herzli. Ausländ. 57, lebt in gütlichen Verhältnissen, su. warmherz. vermögl. Rentner (Wasserliebhaber), b. 85, f. Rest d. Lebens. #29-6761, Morgenpost, 10445 Berlin

Meine Damen ich versuche es noch einmal auf diesem Wege, die Resonanz auf mein letztes Inserat war sehr groß, aber leider war die richtige Dame noch nicht dabei. Warum muss ich diese wunderschönen Sommertage alleine verbringen - wenn Du genauso denkst, dann melde Dich bitte mein schönes weibliches Wesen ab 60 Jahre, dann wäre ich über eine Nachricht sehr erfreut. Bitte nur eine Teil-Nr. angeben, keine E-Mails oder SMS. Es muss ja nicht nur für einen Sommer sein. Ein Foto wäre schön. #29-6705, Morgenpost, 10445 Berlin

Ich suche eine hübsche, charmante, gebildete Dame zwischen 50 und 65 Jahre für das Zusammenleben. Gern mit Foto! Bei gefallenen, spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Ich sehe sehr gut aus, bin Wiener, 1,68, Anfang 72, leger und gesund. Fahre leidenschaftlich gerne Auto. #29-6649, Morgenpost, 10445 Berlin

Witwer, 65 J., 1,69, NR, leicht Übergewicht, da Gemüder, sucht Sie für das tägliche Leben. Fahre gerne ins Umland. Bildz. schrift erwünscht! #29-6672, Morgenpost, 10445 Berlin

Epil, ob In- oder Ausländerin, Hauptsache Du bist zuverlässig, ehrlich und treu. Bin 29/187/74, ledig, als Computerfachmann in krisensicheren Positionen und würde Dich sehr gern kennenlernen. Zuschriften b. m. Bild. #29-6690, Morgenpost, 10445 Berlin

Löwe, 63/177/77, NR, reisefreudig, positiv denkend, warmherzig, Zärtlich, schmissig (Tyro Kuschelbär), aber auch streng, sucht frohliche, offene Lebenspartnerin für immer und ewig. Lass uns gemeinsam unsere Träume leben! Chiffre #29-6674, Morgenpost, 10445 Berlin

Chorismatischer „Seebär“, 70 J., 175 cm, NR, Ww. kräft. Statur u. breite Schultern zum anlehnen, sucht Bordfrau fürs Leben an Bord u. evtl. für lebendige Zweisamkeit. Zuschriften mit Bild. #29-6701, Morgenpost, 10445 Berlin

Humorvoll, charak. fest, weltfein, 47, 1,72, 68 kg, NR/NT, alleinerziehend m. Tochter, 11 J., sucht jüngere, natürl. Frau, normale Figur, mit Zukunftsplänen. #29-6695, Morgenpost, 10445 Berlin

Symp. Mann, nett auss., Anfang 60, 177, NR mit PS sucht liebes, hübsche, feminine Partnerin mit PKW, in harmon. Zweisamkeit für immer. Foto wäre nett. #29-6677, Morgenpost, 10445 Berlin

Thomas, 69 J., verm., vorzeigbar, möchte nette Gespräche führen oder einfach mal gemeins. die Seele baumeln lassen, ohne sich einzuzugrenzen. Tel. 030-80 20 68 26 od. Brief an AGU

Er sportlicher Typ, finanziell unabhängig, sucht gleiche Sie, bis 65 Jahre, für gelegentliche Freizeitgestaltung (Segeln, Tennis) eventuell auch mehr! #29-6683, Morgenpost, 10445 Berlin

Gemeinsam reisen mit einem Menschen, den das schottische Hochland (der Wilde Westen, der Plattensee) mehr reizt als die üblichen Feriengestaltung: der mit Ihnen eine Foto-Safari nach Kenia machen möchte oder eine Tramptour nach Indien... Dabei hilft eine Kleinanzeige unter der Rubrik „Nette-Leute-Treff“ in der Berliner Morgenpost.

Bekanntschaften weiblich

Seltene Chance... für den richtigen Mann. Bin eine gebildete, nette Frau, 53 J., 160 cm, geschiedet, R. hübsche Figur, m. Niveau u. Stil. Bin selbstständig aber keine Einnahme. Glaube noch an die Liebe. Bin ehrlich, zuverlässig, ampassungsfähig aber will nicht rein gefordert werden. Bin kompromissbereit aber ich will nicht in die Mittelmäßigkeit abrutschen. Ich bin gütlichherzig in der Lage bei einem Mann zu bleiben, weil ich ihn liebe und nicht weil ich ihn brauche. Liebe geht die Herzen zu zweit. Ich wünsche mir den Mann, der trotz kleiner Schwächen begeisterrungs- und liebesfähig ist. Er sollte (Alter, Aussehen unwichtig) eine ruhige, starke Persönlichkeit, Lebenserfahrung mit ausreichend Selbstvertrauen und Standfestigkeit, gut situiert, einfühlsam, intelligent und humorvoll sein. Aussagekräftige Zuschriften bitte an: #29-6746, Morgenpost, 10445 Berlin oder neunberlin.1957@freenet.de

Auch nicht gern allein? Junggebliebene Frau, 56 J., 1,70 m in öffentliche Dienst, blond, sportlich, sucht zum Aufbau einer Beziehung einen Mann mit Interesse an Natur, Kultur und Reisen. Bildz. schrift erwünscht. #29-6650, Morgenpost, 10445 Berlin

Attraktive, schlank, blonde Sie, 1,65 m, 54 J., NR, Interesse für Kultur und Natur, sucht ehrlichen, handwerklich orientierten Mann (ohne Bart), #29-6657, Morgenpost, 10445 Berlin

Nordberlinerin, 73, gutausseh., mit Gebüsch, habe Auto, sucht Rentner bis 75, mit Führerschein, für Ausflüge, Kultur und Inlandsreisen, getrennte Kassen, #29-6671, Morgenpost, 10445 Berlin

Sie, 71 J., 1,74 m groß, normale Figur sucht Partner für eine aufrechte Beziehung. #29-6668, Morgenpost, 10445 Berlin

Weibl. Frohnatur, su. gebild. Optimisten für Harmonie und Gedankenaustausch, 60 +, #29-6648, Morgenpost, 10445 Berlin

Würde gerne noch einmal an die 2. große Liebe glauben, zu sein bestmöglic. mehr aber vllt kann ich an deiner Seite wieder glücken. Bin 44 J., NR, blond, 1,68 m, ganz ansehlich, norm. Figur, suchst Dich nett aussseh., humorv. u. m. beiden Beinen fest im Leben stehend. Bitte m. Bild. #29-6714, Morgenpost, 10445 Berlin

Attraktive Frau, schlank, 1,68 m, NR, mit Herz, Seele, Charakter und Verstand, sucht beruflich ausgefüllten und privat zufriedenen Mann in den besten Jahren, zur Verwirklichung noch offener Träume. Bildz. schrift erwünscht. #29-6734, Morgenpost, 10445 Berlin

Sportlich-elegante, erfolgreiche Akademikerin (56/160), die soziale Sicherheit bietet und die schönen Seiten des Lebens mag, sucht jüngeren, ungebundenen, seriösen, humorvollen Herrn 345-185 für gemeinsame Zukunft. Bitte Bildz. schrift. #29-6768, Morgenpost, 10445 Berlin

Großes Herz für liebevolle Pflege gesucht! Netze Frau, 51/168, sportlich, attraktiv, schlank, gebildet, niveauvoll, parkettischer, selbstständig, naturliebend sucht dich, zu dem sie gern unschaut. Bmb #296729, Morgenpost, 10445 Berlin

Junggebl. 70jährige, 1,70 m, wünscht die Bekanntschaft eines netten Herrn zwecks Freizeitgestaltung. #29-6692, Morgenpost, 10445 Berlin

हिन्दiese statt Fußball! chem. Sekr. 62 J., 1,55, unternehmensehrlich, freut sich auf Ihre Zuschrift #296504, Morgenpost, 10445 Berlin

Warten Sie nicht auf Amor! Mit Ihrer Anzeige in Heiraten/Bekanntschaften finden Sie Ihr Glück. Telefon: 0 30/58 58 88, Fax: 0 30/58 58 89 E-Mail: bm-anzeigen@axelspringer.de

ElitePartner.de Akademiker & Singles mit Niveau Partnersuche mit Erfolg Sofort 200 Partnervorschläge erhalten Über 1 Mio. niveauvolle Mitglieder Seröse und handverlesene Profile

Nette-Leute-Treff Sympathische Bekanntschaften weiblich Lind männlich für gemeinsame Unternehmung, z.B. Kino, Ausgehen, Parteen, est. gesucht die Freundeskreise. Freie mich bei Interesse über Kontakte per E-Mail: context@hotmail.de, kein Interesse an rein sexuellen Kontakten. Frau, Raucherin, 1,60 m sucht nette Menschen im Norden Berlins für gemeinsame Aktivitäten (Radfahren, Reisen etc.). #29-6669, Morgenpost, 10445 Berlin

64jährige, etwas mollig, Lichteintraide-Süd, sucht Freundin für Fahrradfahrten. #29-6664, Morgenpost, 10445 Berlin

53jähr., bietet seriöse Begegnung, PS vorh., #29-6735, Morgenpost, 10445 Berlin

Gemeinsames Reisen Mutter u. Tochter, 72 u. 41 J., suchen männl. Reisebegleiter f. Rio de Janeiro im Jan. 1 Woche, getr. Kasse. #29-6732, Morgenpost, 10445 Berlin